

Holzhandelsbericht

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal
= Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **58 (1907)**

Heft 2

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Anregung von Fortbildungskursen für Privatwaldbesitzer, die Empfehlung der Anstellung von Forstbeamten, denen die Privaten die Einrichtung und Bewirtschaftung ihrer Waldungen übertragen können, die Forderung der Anlage von Waldgärten, um für kleinere Privatwaldbesitzer gutes Pflanzenmaterial preismäßig zu liefern usw.

Die weiteren Vorträge betrafen die wirtschaftlichen Folgen der Dürre des Sommers 1904, die Wirkung des gesteigerten Grubenholzabsatzes, die für das Deutsche Reich geplante Einführung einer einheitlichen Sortierung von Langnußholz und die den Jagden in Schlesien schädlichen Vögel.

Die Hauptexkursion führte ins Riesengebirge, in die gräflich von Schaffgath'sche Oberförsterei Schreiberau.

Das Jahrbuch enthält überdies Berichte über Versammlungen anderer Vereine, Verfügungen des Landwirtschaftsministeriums, gerichtliche Entscheide usw. — Es verdient auch in der Schweiz recht viele und aufmerksame Leser zu finden.



Holzhandelsbericht.

(Dem Holzhandelsbericht ist die auf Seite 29 dieses Jahrganges der Zeitschrift mitgeteilte Sortierung zugrunde gelegt.)

Im Januar 1907 erzielte Preise.

A. Stehendes Holz.

(Preise per m³. Aufrüstungskosten zu Lasten des Verkäufers. Einmessung am liegenden Holz mit Rinde.)

Bern, Waldungen der Bürgergemeinde Biel.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 14—20 cm.)

Bingelzberg (Transport bis Biel Fr. 4. 50) 82 Stämme, $\frac{1}{10}$ Fi. $\frac{9}{10}$ La. mit 1,5 m³ per Stamm, Fr. 26; 234 Stämme, $\frac{3}{10}$ Fi. $\frac{7}{10}$ La. mit 0,9 m³ per Stamm, Fr. 26; 50 Bu. mit 0,6 m³ per Stamm, Fr. 30. 50. — Malvaux-Süd (bis Biel Fr. 4) 152 Stämme, $\frac{2}{10}$ Fi. $\frac{8}{10}$ La. mit 1,3 m³ per Stamm, Fr. 26. — Malvaux-Nord (bis Biel Fr. 4. 50) 348 Stämme, $\frac{7}{10}$ Fi. $\frac{3}{10}$ La. mit 1,6 m³ per Stamm, Fr. 28. 70; 95 Stämme, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ La. mit 3,4 m³ per Stamm, Fr. 30 (überalte La. astig); 105 Stämme, $\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{1}{10}$ La. mit 3 m³ per Stamm, Fr. 31; 102 Stämme, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ La. mit 1,5 m³ per Stamm, Fr. 27. 20; 100 Bu. mit 0,8 m³ per Stamm, Fr. 31. 80. — Noire Combe (bis Biel Fr. 6) 121 Stämme, $\frac{6}{10}$ Fi. $\frac{4}{10}$ La. mit 2,5 m³ per Stamm, Fr. 25. — Châtel (bis Biel Fr. 4. 50) 220 Bu. mit 1 m³ per Stamm, Fr. 31. 30; 60 Ahorn, mit 0,7 m³ per Stamm, Fr. 40; 60 Esch. mit 0,7 m³ per Stamm, Fr. 60. 30; 15 Ulmen mit 0,6 m³ per Stamm, Fr. 60. 30. — Bemerkung. Die Preise sind gegenüber dem Vorjahre um Fr. 0. 50 bis 2. 50 per m³ gestiegen. Eichen und Ulmen sind sehr gesucht.

Bern, Staatswaldungen, XIV. Forstkreis, Dachsölden.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 14 cm für Nadelholz und 27 cm für Buchen.)

Montbautier (Transport bis Tavannes Fr. 5) 402 Stämme, $\frac{6}{10}$ Fi. $\frac{3}{10}$ La. $\frac{1}{10}$ Bu. mit 1,85 m³ per Stamm, Fr. 24. 75 (gewöhnliche Qualität); (bis Bellelay Fr. 3) 14 Stämme, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ La. mit 3,8 m³ per Stamm, Fr. 28 (schöne Qualität).

B. Aufgerüstetes Holz im Walde.

a) Nadelholz-Langholz.

Zürich, Staatswaldungen, IV. Forstkreis.

(Per m³ ohne Rinde.)

Staatswald Embrach (Transport bis Embrach, Norbas, Freienstein Fr. 1. 50—3) 100 m³ Fi. I. Kl. Fr. 41; II. Kl. Fr. 31; III. Kl. Fr. 25—27. — Staatswald Teufen (bis Embrach, Norbas, Freienstein Fr. 3—4) 120 m³ Fi. III. Kl. Fr. 19—21; V. Kl. Fr. 14—17; 12 m³ Fi. II. Kl. Fr. 26—27. — Staatswald Watt-Affoltern (bis Regensdorf, Affoltern Fr. 2—3) 36 m³ Fi. II. Kl. Fr. 28—34.

Bern, Waldungen der Burgergemeinde Thun.

(Per m³ mit Rinde.)

Längenbühlwald (Transport bis Stationen Uetendorf, Seftigen, Pfandersmatt-Wattenwil Fr. 2. 50) 71 m³, ⁹/₁₀ Fi. ²/₁₀ La. III. Kl., Fr. 25. — Uttigwald (bis Uttigen und Kiesen Fr. 2) 13 m³ Fi. II. Kl. Fr. 33. 50. — Bemerkung. Die Preise sind noch immer im Steigen begriffen. Die Nachfrage übersteigt das Angebot um annähernd das Doppelte.

Bern, Waldungen der Burgergemeinde Bern.

(Per m³ mit Rinde.)

Enge-Bremgarten (bis Bern Fr. 3) 15 m³ Fi. II. Kl. Fr. 30.

Luzern, Korporationswaldungen, III. Forstkreis, Entlebuch.

(Per m³ mit Rinde.)

Korporation Escholzmatt. Mittlisthüttenwald (bis Escholzmatt Fr. 5) 492 m³ Fi. IV. Kl., Fr. 16. 90 (größtenteils stockrot). — Amtwald Entlebuch. Rinderberg (bis Schüpfheim Fr. 8. 40) 5 m³ Fi. IV. Kl., Fr. 21.

Baselstadt, Gemeindewaldungen.

(Per m³ mit Rinde.)

Gemeinde Wenslingen. Großholz (bis Dtingen Fr. 3. 70; bis Gelterfinden Fr. 4. 50) 140 m³ La. I. u. II. Kl. Fr. 31. 50 (höchster Preis Fr. 42). — Gemeinde Reigoldswil. Gempis (bis Reigoldswil Fr. 3. 50) 180 m³ Fi. I. Kl. Fr. 32, II. Kl. Fr. 20. 40; La. I. Kl. Fr. 25. 80, II. Kl. Fr. 21. 10; Fi. und La. III. Kl. Fr. 17. 30. — Gemeinde Gelterfinden. Im Zwei (bis Gelterfinden Fr. 4. 45; bis Säge Siffach Fr. 5. 55) 62 m³ La. II. Kl. Fr. 27. 70, III. Kl. Fr. 23. 50, IV. Kl. Fr. 21. 40 (viel rauhe und astige Ware). — Gemeinde Drmaslingen. Großholz (bis Gelterfinden Fr. 4. 50) 81 m³, ³/₄ La. ¹/₄ Fi. I. u. II. Kl. Fr. 35. 60; III.—IV. Kl., Fr. 26. — Gemeinde Junzgen. Hard (bis Siffach Fr. 5) 421 m³ La. I. Kl. Fr. 33. 50; II. Kl. Fr. 28. 50; III. Kl. Fr. 28. 90; IV. Kl. Fr. 26. 80 (zum Teil rauh und kropfig). — Gemeinde Thervil. Allmend 2 (bis Thervil Fr. 3; bis Aesch Fr. 3. 50) 56 m³, ³/₄ La. ¹/₄ Fi. I.—II. Kl. b, Fr. 33. 10; III. u. IV. Kl. b Fr. 30. 10; V. Kl. Fr. 20. 40. — Gemeinde Pfeffingen. Egg-rain 2 (bis Pfeffingen Fr. 3; bis Station Aesch Fr. 4) 167 m³ La. I. u. II. Kl., Fr. 26. 70; III. u. IV. Kl., Fr. 19. 60; V. Kl. Fr. 15. 50 (lokal gedrückte Preise). — Gemeinde Giebenach. Tannenkopf 7 (bis Augst und Rheinfelden Fr. 5) 49 m³ La. I. u. II. Kl. Fr. 32. 20; III. Kl. Fr. 18. 45. — Gemeinde Sellisberg. Lutereich (bis Diesttal Fr. 4) 43 m³ La. II.—III. Kl. Fr. 32. 40. — Gemeinde

Winterfingen. Herrenhäusli (bis Magden Fr. 4; bis Siffach Fr. 7. 40) 10 m³ La. II, u. III. Kl. Fr. 28. 80. — Stud (bis Magden Fr. 4; bis Siffach Fr. 7. 40) 17 m³ Fi. III. Kl. Fr. 27. 70; IV. Kl. Fr. 26. 10.

Graubünden, Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Bonaduz.

(Per m³ ohne Rinde.)

Gemeinde Bonaduz. Salums (bis Bonaduz Fr. 3. 70) 58 m³, 1/2 Fi 1/2 La. IV. Kl., Fr. 31. — Bargas (bis Bonaduz Fr. 4. 25) 59 m³, 1/2 Fi. 1/2 La. IV. Kl., Fr. 31; 86 m³, 1/2 Fi. 1/2 La. IV. Kl. Fr. 30. — Bemerkung. Der Preis kann für hiesige Verhältnisse als sehr hoch bezeichnet werden.

Margau, Waldungen der Gemeinde Bremgarten.

(Per m³ ohne Rinde.)

Gheimets hof (bis Bremgarten Fr. 3. 50) 28 m³ Weym.-Kief. IV. Kl. Fr. 22. 50. — Bemerkung. Imprägnierte Leitungstangen. Nachfrage infolge des geringen Sortiments nicht groß.

Waadt, Staatswaldungen, IX. Forstkreis, Aubonne.

(Per m³ ohne Rinde.)

Bois Masson (bis Allaman Fr. 5) 10 m³ Fi. III. Kl., Fr. 21. 67. — Bemerkung. Gleiche Preise wie letztes Jahr.

b) Nadelholzlöcke.

Zürich, Staatswaldungen, IV. Forstkreis.

(Per m³ ohne Rinde.)

Staatswald Embrach (Transport bis Embrach, Korbas, Freienstein Fr. 1. 50—3) 25 m³ Kief. II Kl. Fr. 32—35. — Staatswald Teufen (bis Embrach, Korbas, Freienstein Fr. 3—4) 28 m³ Kief. II. Kl. Fr. 36—42; III. Kl. b Fr. 22. — Staatswald Watt-Affoltern (bis Regensdorf, Affoltern Fr. 2 bis 3) 8 m³ Fi. I. Kl. a Fr. 56—59 (Oberständer im Mittelwald); 30 m³ Fi. I. Kl. b Fr. 45—48 (Oberständer im Mittelwald); III. Kl. b Fr. 27 (Gipfelholz).

Bern, Gemeindewaldungen, VI. Forstkreis, Emmental.

(Per m³ ohne Rinde.)

Gemeindewald bei Wasen (bis Ramsen Fr. 6) 370 m³, 8/10 La. 2/10 Fi. II. Kl. Fr. 36. 10 (geschältes Sägholz I. Qualität). — Bemerkung. Der Sägholzpreis ist seit dem Vorjahr um 12% gestiegen.

Bern, Waldungen der Burgergemeinde Bern.

(Per m³ mit Rinde.)

Spielwald (bis Mühleberg Fr. 3) 13 m³ Fi. II. Kl. a Fr. 30 (Abfuhr günstig). — Forst (bis Mühleberg Fr. 3) 130 m³ Fi. II. Kl. a Fr. 30. 75. — Enge-Bremgarten (bis Bern Fr. 3) 120 m³, 8/10 Fi. 2/10 La. u. Kief. II. Kl. b Fr. 28. 40. — Sädelbach (bis Wegmühle Fr. 3) 15 m³, 4/10 Fi. 6/10 La. II. Kl. a Fr. 29. — Bemerkung. Preise gedrückt infolge Verabredung der Käufer.

Luzern, Korporationswaldungen, III. Forstkreis, Entlebuch.

(Per m³ mit Rinde.)

Untwald Entlebuch. Hundsbodenwald (Transport bis Schüpfheim Fr. 8. 40) 72 m³, 1/2 Fi. 1/2 La. II. Kl. b, Fr. 30. — Polizeiwald Doppe.

schwand. Hochfuhrenwald (bis Wolhusen Fr. 3) 80 m³, ⁹/₁₀ La. ¹/₁₀ Fi. I. Kl. b, Fr. 32.60.

Schwyz, Waldungen der Oberallmeindkorporation.

(Per m³ ohne Rinde.)

Hausegg-Alptal (bis Einsiedeln Fr. 2) 302 m³, ⁶/₁₀ La. ⁴/₁₀ Fi. I. Kl. Fr. 40.10; II. Kl. Fr. 30.50; III. Kl. Fr. 26.50.

Baselland, Gemeindewaldungen.

(Per m³ mit Rinde.)

Gemeinde Oberdorf. Wintenberg (bis Säge Oberdorf Fr. 1.50, 39 m³, ¹/₂ La. ¹/₂ Fi. I. Kl. Fr. 37.30; II. Kl. Fr. 30.80; III. Kl. Fr. 26 (Qualität sehr verschieden). — Gemeinde Gelterkinden. Im Zwei (bis Gelterkinden Fr. 4.45; bis Säge Siffach Fr. 5.55) 72 m³ La. I. Kl. b Fr. 31.50; II. Kl. b Fr. 25.10; III. Kl. b Fr. 10.60. — Gemeinde Bennwil. Eichbüchel (bis Böckten Fr. 9.25; bis Eptingen Fr. 7.40; bis Bennwil Fr. 3.70) 53 m³ Fi. und La. I. Kl., Fr. 37.80; Kief. I. Kl. Fr. 40; Fi. II. Kl. Fr. 30.50; La. II. Kl. Fr. 31.50; Kief II. Kl. Fr. 32.80. — Sagwald (bis Böckten Fr. 9.25; bis Eptingen Fr. 7.40; bis Bennwil Fr. 3.70) 31 m³, ⁵/₁₀ Fi. ³/₁₀ La. ²/₁₀ Kief., ¹/₄ I. Kl., ³/₄ II. Kl., Fr. 28.60. — Gemeinde Wintersingen. Herrenhäusli (bis Magden Fr. 4; bis Siffach Fr. 7.40) 20 m³ La. I. und II. Kl. Fr. 31.10. — Stud (bis Magden Fr. 4; bis Siffach Fr. 7.40) 22 m³ Fi. I. Kl. Fr. 34.20; II. Kl. Fr. 30.80.

Graubünden, Gemeindewaldungen, II. Forstkreis, Plessur.

(Per m³ ohne Rinde.)

Gemeinde Peist. Mattelti (bis Chur Fr. 9) 188 m³ Fi. I. Kl. Fr. 38 (Holz sehr feinjählig und weiß); 192 m³ Fi. II. Kl. Fr. 27; 59 m³ Fi. III. Kl. Fr. 15. — Gemeinde Em̄. Suttli, Bott und Balauta (bis Chur Fr. 3) 200 m³ Fi. u. La. I. Kl. Fr. 28; 100 m³ Fi. u. La. II. Kl. Fr. 24 (nicht sehr feinjählig, etwas buchsig; 130 m³ Lā. I. Kl. Fr. 46.

Graubünden, Gemeindewaldungen, IX. Forstkreis, Prättigau.

(Per m³ ohne Rinde.)

Gemeinde Saas. Enthaltwald (bis Station Saas Fr. 3.50) 303 m³ Fi. I. u. II. Kl., Fr. 39.50 (Gesunde, astreine Ware).

c) Laubholz, Laugholz und Alöke.

Zürich, Staatswaldungen, IV. Forstkreis.

(Per m³ ohne Rinde.)

Staatswald Embrach (Transport bis Embrach Fr. 2—3) 10 m³ Bu. IV. Kl. Fr. 32—33. — Staatswald Teufen (bis Embrach, Norbas, Freienstein Fr. 3—4) 30 m³ Bu. IV. Kl. Fr. 32—38; 10 m³ Eich. III. Kl. Fr. 60; IV. Kl. Fr. 50; V. Kl. Fr. 25. — Staatswald Watt-Mffoltern (bis Regensdorf, Mffoltern Fr. 2—3) 20 m³ Eich. V. Kl. Fr. 25—30; 12 m³ Bu. III. Kl. Fr. 48 bis 52 (Oberständer im Mittelwald).

Bern, Waldungen der Bürgergemeinde Thun.

(Per m³ mit Rinde.)

Längenbühlwald (Transport bis Wattenwil, Seftigen und Uetendorf Fr. 2) 8 m³ Bu. II. Kl. Fr. 34. — Frohnholz (bis Uttigen, Seftigen und Uetendorf

Fr. 2) 8 m³ Bu. II.—III. Kl. Fr. 34. — Spitalheimberg (bis Brenzifosen, Heimberg Fr. 2. 50) 10 m³ Bu. III. Kl. Fr. 32. — Bemerkung. Verabredung der Sägebesitzer und Bauunternehmer von Thun und Umgebung drückt auf die Stammholzpreise.

Bern, Waldungen der Bürgergemeinde Bern.

(Per m³ mit Rinde.)

Spielwald (bis Mühleberg Fr. 3) 38 m³ Eich. IV. Kl. Fr. 40; V. Kl. Fr. 30 (Abfuhr günstig). — Forst (bis Bern Fr. 3. 50) 70 m³ Eich. IV. Kl. Fr. 40; V. Kl. Fr. 28. — Enge=Bremgarten (bis Bern Fr. 3) 50 m³ Eich. IV. Kl. Fr. 42. 30; V. Kl. Fr. 28. 60. — Junkernholz (bis Wegmühle Fr. 3. 50) 45 m³ Eich. IV. Kl. Fr. 40; V. Kl. Fr. 30. — Wylerwald (bis Worblaufen Fr. 3) 15 m³ Bu. III. Kl. Fr. 31. — Schermenwald (bis Bern Fr. 3) 12 m³ Bu. II. Kl. Fr. 50. — Bemerkung. Preise infolge Verabredung meist zur Taxe.

Bern, Staatswaldungen, XIV. Forstkreis, Dachsfelden.

(Per m³ mit Rinde.)

Montbautier (bis Tavannes Fr. 5. 50) 150 m³ Bu. IV. Kl. Fr. 25. — Bemerkung. Abfuhr günstig. Preise gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Das Holz wird zu Eisenbahnschwellen verwendet u. bis zu 27 cm am dünnern Ende angenommen.

Baselland, Gemeindewaldungen.

(Per m³ mit Rinde.)

Gemeinde Giebenach. Im Birch und Zankholz (bis Augst und Rheinfelden Fr. 5) 15 m³ Eich. IV. Kl. Fr. 29. 50; V. Kl. (Rebsteckholz) Fr. 27; 33 m³ Bu. III. Kl. Fr. 33. 35. — Gemeinde Pratteln. Kästeli, Coleten; Zunftacker (bis Pratteln Fr. 1. 50) 20 m³ Eich. IV. Kl. Fr. 52. 80; V. Kl. Fr. 45. 50, 8 m³ Ahorn. III.—IV. Kl. Fr. 49. 20; Hainbu., Linden u. Elsbeer V. Kl. Fr. 35. 40; 35 m³ Bu. I. Kl. Fr. 42. 40; II. Kl. Fr. 40. 50; III. Kl. Fr. 38. 20; 134 m³ Eich. I.—III. Kl. Fr. 66. 20; V. Kl. Fr. 37. 10. — Bemerkung. Preise der Eichen gedrückt. — Gemeinde Muttenz. Eselhalde (bis Muttenz Fr. 4; bis Basel Fr. 10) 45 m³ Bu. II. Kl. Fr. 38 (Maximum Fr. 50; schöne, meist fehlerfreie Klöße). 15 m³ Eich. V. Kl. Fr. 41 (Max. Fr. 50); 5 m³ Ahorn. IV. Kl. Fr. 37. 50 (Max. Fr. 41). — Gemeinde Wintersingen. Kienisholz (bis Siffach Fr. 7. 40) 10 m³ Bu. III. u. IV. Kl. a, Fr. 37. 40; 4 m³ Eich. V. Kl. Fr. 34. 50.

Margau, Gemeindewaldungen, V. Forstkreis, Zofingen.

(Per m³ ohne Rinde.)

Gemeinde Bottenwil (bis Bahnstation Fr. 4—5) 34 m³ Bu. III. Kl. Fr. 40. 50 (1906 Fr. 35). — Bemerkung. Abfuhr schwierig. Verkauf durch Submission

Waadt, Staatswaldungen, IX. Forstkreis, Aubonne.

(Per m³ ohne Rinde.)

Bois Masson (bis Allaman Fr. 5) 6 m³ Bu. III. Kl. a Fr. 24. 37; 29 m³ Eich. IV.—V. Kl. b, Fr. 24. 98 (Schwellenholz zweiter Qualität).

d) Papierholz.

Margau, Waldungen der Gemeinde Bremgarten.

(Per Ster.)

Rohlmoos und Galgenhau (Transport bis Bremgarten Fr. 1) 60 Ster Aspen Fr. 12. — Bemerkung. Abfuhr günstig. Qualität gut. Nachfrage auffallenderweise gering. Das Holz findet zu Spezialzwecken (zu Spuhlen) in einer mechanischen Drechselerei Verwendung.

e) Brennholz.

Zürich, Staatswaldungen, IV. Forstkreis.

(Per Ster.)

Staatswald Embrach (Transport bis Embrach, Korbas Fr. 1.50—2) 64 Ster Bu.=Scht. Fr. 17; Bu.=Anp. Fr. 15; 150 Ster Kief.=Scht. Fr. 13—13.50; Kief.=Anp. Fr. 10. — Staatswald Teufen (bis Korbas, Freienstein, Teufen Fr. 2.50—3) 110 m³ Kief.=Scht. Fr. 11—12.50; Kief.=Anp. Fr. 8.50—9.50; 370 Ster Bu.=Scht. Fr. 13.50—14.50; Bu.=Anp. Fr. 8.50—11.50 (je nach Entfernung). — Staatswald Eglishau (bis Eglishau, Blattfelden Fr. 1.50—2.50) 115 Ster Bu.=Scht. Fr. 13.50—14; Bu.=Anp. Fr. 10.50—11. — Staatswald Watt Affoltern (bis Affoltern, Regensdorf, Watt Fr. 1.50—2.50) 30 Ster Bu.=Scht. Fr. 16—16.50; Bu.=Anp. Fr. 14—14.50 (die Scheiter sind Abholz von Oberständern); Eich.=Anp. Fr. 12—12.50 (Unterholz). — Bemerkung. Brennholz geht nur in die umliegenden Ortschaften, ohne Zwischenhändler; entschieden steigende Tendenz. Sämtliches Brennholz wird an den Wegen aufgesetzt, so daß es mit dem Wagen direkt abgeführt werden kann. Mehrere Thonwarengeschäfte, Ofenfabrik, Ziegeleien sind in Embrach und Teufen Abnehmer für das Nadelbrennholz.

Bern, Waldungen der Burgergemeinde Thun.

(Per Ster.)

Längenbühlwald (Transport bis Wattenwil, Seftigen und Uetendorf Fr. 1.50—2) 350 Ster La.=Scht. Fr. 15.70; La.=Anp. Fr. 14.20; Bu.=Scht. Fr. 19.50; Bu.=Anp. Fr. 17.20. — Frohnholz (bis Seftigen, Uetendorf Fr. 1.50 bis 2) 104 Ster Bu.=Scht. Fr. 22, Bu.=Anp. Fr. 17. — Uttigwald (bis Uttigen und Riesen Fr. 1.50—2) 132 Ster, La.=Scht. Fr. 14.90; La.=Anp. Fr. 10.30; Bu.=Scht. Fr. 21.10; Bu.=Anp. Fr. 14.40. — Bemerkung. Der höchste Erlös für Bu.=Spältenholz erreichte im Frohnholz bei Seftigen Fr. 22.85 per Ster, ein hier noch nie dagewesener Preis.

Bern, Staatswaldungen, VI. Forstkreis, Emmenthal.

(Per Ster.)

Staatswald bei Wasen (bis Sumiswald Fr. 2) 350 Ster, Fi.=Scht. Fr. 9.70; La.=Scht. Fr. 11.20; Bu.=Scht. Fr. 12.90 (Fichtenholz grob-, Tannenholz feinjählig. Buchenholz klein gespalten). — Bemerkung. Brennholzpreise gleich wie im Vorjahr. Der Schneedruckschaden vom 19/20. Mai 1906 hat die Preise nicht beeinflusst. Der Brennholzpreis richtet sich sichtlich nach dem Papierholzpreis. Der reichliche Schneefall hat den Transport im Privatwald derart erschwert, daß im öffentlichen Wald der Absatz leicht geworden ist.

Bern, Waldungen der Bürgergemeinde Bern.

(Per Ster.)

Spiel-Gyberg (bis Bern Fr. 3. 50) 582 Ster Bu.=Scht. I. Qual. Fr. 17. 30; II. Qual. Fr. 14. 35; Bu.=Knp. I. Qual. Fr. 13. 70; II. Qual. Fr. 11. 80; La.=Scht. I. Qual. Fr. 12. 50; II. Qual. Fr. 11. 45; La.=Knp. Fr. 10. 05; Eich.=Scht. I. Qual. Fr. 13. 70; II. Qual. Fr. 8. 70; Eich.=Knp. Fr. 8. 30. — Forst (bis Bern Fr. 3. 50) 2001 Ster Bu.=Scht., I. Qual. Fr. 17. 85; II. Qual. Fr. 13. 60; Bu.=Knp. I. Qual. Fr. 14; II. Qual. Fr. 10. 60; La.=Scht. I. Qual. Fr. 12. 85; II. Qual. Fr. 11. 10; La.=Knp. Fr. 9. 65; Eich.=Scht. Fr. 9. — Bemerkung. Preise ungefähr wie letztes Jahr. — Spielwald (bis Bern Fr. 4) 30 Ster Fi.=Scht. Fr. 13; 102 Ster Bu.=Scht. I. Qual. Fr. 17. 70; II. Qual. Fr. 13; Bu.=Knp. Fr. 13. 10. — Forst (bis Bern Fr. 4) 60 Ster Fi.=Scht. II. Qual. Fr. 10; 90 Ster Bu.=Scht. II. Qual. Fr. 12. 60. — Enge-Bremgarten (bis Bern Fr. 2) 414 Ster Fi.=Scht. I. Qual. Fr. 12. 30; II. Qual. Fr. 11. 90; 305 Ster Bu.=Scht. I. Qual. Fr. 18; II. Qual. Fr. 16. 60; Bu.=Knp. Fr. 16. 85. — Rönizberg (bis Bern Fr. 2) 90 Ster Fi.=Scht. I. Qual. Fr. 12. 70; II. Qual. Fr. 12. 30; Fi.=Knp. Fr. 10. 50; 195 Ster Bu.=Scht. I. Qual. Fr. 18; II. Qual. Fr. 16. 75; Bu.=Knp. Fr. 16. 70. — Grauholz, Sädelbach, Junkernholz (bis Bern Fr. 4) 207 Ster Fi.=Scht. II. Kl. Fr. 11; Fi.=Knp. Fr. 9. 30; 126 Ster Bu.=Scht. II. Qual. Fr. 14. — Wylerwald (bis Bern Fr. 2) 132 Ster Bu.=Scht. I. Qual. Fr. 18. 50; II. Qual. Fr. 14.

Baselland, Gemeindewaldungen.

(Per Ster.)

Gemeinde Arlesheim. Gemeindeberg (bis Arlesheim Fr. 1. 50) 75 Ster Bu.=Scht. Fr. 15. 30.

Vaudt, Staatswaldungen, II. Forstkreis, Pays-d'Enhaut.

(Per Ster.)

Canborcherie (Voco Nigle) 56 Ster Bu.=Scht. Fr. 16. 15; 10 m³ Fi.=Scht. Fr. 12. 65.

Vaudt, Staatswaldungen, IX. Forstkreis, Aubonne.

(Per Ster.)

St-Pierre und Savoie (bis Apples Fr. 1. 50) 44 Ster Bu.=Scht. Fr. 15. 07; 56 Ster Eich.=Scht. Fr. 9. 27. — Bois Masson (bis Aubonne Fr. 1. 25) 81 Ster Bu.=Scht. Fr. 15. 10; 11 Ster Eich.=Scht. Fr. 11. 32. — Bemerkung. Brennholz sehr begehrt; Preissteigerung ca. Fr. 1 per Ster.



Inhalt von Nr. 1

des „Journal forestier suisse“, redigiert von Herrn Professor Decoppet.

Articles: Les rieses. — Les pépinières scolaires dans le canton de Vaud. — Chronique forestière. — Bibliographie. — Mercuriale des bois.